



Gemeinde Rohrberg
Bezirk Schwaz – Tirol
6280 Rohrberg 22
Telefon 0 52 82 / 71 22

2016-03-17

SITZUNGSPROTOKOLL

ZUR KONSTITUIERENDEN

SITZUNG DES GEMEINDERATES

am Mittwoch, den 16. März 2016 im Sitzungszimmer der Gemeinde Rohrberg.

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.30 Uhr
Anwesende: Bürgermeister Schreyer Hans als Vorsitzender
Bürgermeister-Stellvertreter Pfister Hermann
Die Gemeinderäte: Taxacher Werner, Eberharter Markus, Brandacher Hannes,
Eberharter Franz, Taxacher Brigitte, Heim Johann, Eberharter Johann, Brugger
Josef und Schiestl Siegfried

Entschuldigt:

Tagesordnung:

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 17.02.2016
2. Beschluss über die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Vorstandes
3. Wahl des Bürgermeister Stellvertreters
4. Namhaftmachung der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Vorstandes
5. Wahl des Prüfungsausschusses
6. Wahl der weiteren Ausschussfunktionen
 - Organe der Agrargemeinschaft Rohrberg
 - Hauptschulverband bzw. Bildungsausschuss
 - Sozial- und Gesundheitssprengel
 - Wasserverband Großraum Zell am Ziller
 - Tourismusverband Zell-Gerlos
 - Fachschulverband
 - Abwasserbeseitigungsverband
 - Abfallverband
 - Sport- und Kulturausschuss
 - Grundverkehr- und Höfekommission
 - Forsttagssatzungskommission
7. Allfälliges

Erledigung und Sitzungsverlauf

zu 1) Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die neu gewählten anwesenden Gemeinderatsmitglieder, er erläutert kurz die Gemeindeordnung in Sachen Angelobung der GR-Mitglieder und verliest anschließend die Angelobungsformel. Die Mitglieder des Gemeinderates erklären dies mit dem Wortlaut „Ich gelobe“ vor dem Gemeinderat. Anschließend stellt der Bürgermeister die Beschlussfähigkeit fest. Das Sitzungsprotokoll vom 17.02.2016, welches an alle GR-Mitglieder zugesandt wurde, wird vom GR einstimmig genehmigt. Weiters stellt der Bürgermeister den Antrag zur Aufnahme von 3 weiteren Tagesordnungspunkten, und zwar TO 7 Aufhebung GR Beschluss vom 30.11.2015, TO 8 Aufhebung GR-Beschluss vom 29.12.2014 und TO 9 Beschluss Änderung des ROK Rohrberg. Der Punkt Allfälliges wird unter TO 10 behandelt. Der Gemeinderat ist mit dieser Vorgangsweise einverstanden.

zu 2) Beschluss über die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes

Als Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes werden 2 Mitglieder beschlossen. Für die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden keine Ersatzmitglieder bestimmt. Das Abstimmungsergebnis erfolgt ohne Gegenstimme.

zu 3) Wahl des Bürgermeister Stellvertreters

Der Bürgermeister bestellt AL Pfister Andreas als Wahlhelfer. Als Kandidaten für die Wahl des Vizebürgermeisters werden aus dem Gemeinderat folgende Vorschläge der Wählergruppen eingereicht. Von der Parteilose Gemeinschaftsliste wird Pfister Hermann Namhaft gemacht. Die Liste „Allgemeine Liste Rohrberg“ verzichtet auf einen Kandidaten aus ihrer Reihe und schlägt anstatt dessen Brugger Josef von der Liste „Für Rohrberg“ als Kandidaten zum Vizebürgermeister vor. Anschließend werden die Wahlzettel an die anwesenden Gemeinderäte ausgeteilt.

Die Wahl des Vizebürgermeisters wird schriftlich und geheim durchgeführt. Nach Auszählung der Stimmzettel liegt folgendes Ergebnis vor:

7 Stimmen für GR Pfister Hermann

4 Stimmen für GR Brugger Josef

Der Bürgermeister gratuliert VzBm. Pfister Hermann zu seiner Wiederwahl als Vizebürgermeister.

zu 4) Namhaftmachung der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes

Für die weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes werden VzBgm. Hermann Pfister, GR Taxacher Werner von der Parteilosen Gemeinschaftsliste namhaft gemacht. Die Liste „Allgemeine Liste Rohrberg“ verzichtet auf das Recht des Gemeindevorstandssitzes zu Gunsten von GR Brugger Josef von der Liste „Für Rohrberg“. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis, das Abstimmungsergebnis erfolgt einstimmig.

zu 5) Wahl des Überprüfungsausschusses

Für den Überprüfungsausschuss werden folgende Vorschläge gemacht. Als Obmann wird GR Taxacher Brigitte vorgeschlagen, als weitere Mitglieder GR Eberharter Markus und GR Heim Johann. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgeschlagenen Mitglieder des Gemeinderates in den Überprüfungsausschuss zu wählen.

zu 6) Wahl der weiteren Ausschussfunktionen

- Organe der Agrargemeinschaft Rohrberg
Substanzverwalter: Bgm. Schreyer Johann
1. Stellvertreter: Vzbgm. Pfister Hermann
2. Stellvertreter: GR Heim Johann
1. Rechnungsprüfer: GR Schiestl Siegfried

- Hauptschulverband bzw. Bildungsausschuss
Mitglied: Bgm. Schreyer
Ersatzmitglied: Vzbgm. Pfister Hermann

- Sozial- und Gesundheitssprengel
Mitglied: Taxacher Brigitte Ersatz: Schiestl Siegfried
Mitglied: Brandacher Hannes Ersatz: Eberharter Johann

- Wasserverband Großraum Zell am Ziller
Mitglied: Bgm. Schreyer Hans Ersatz: Vzbgm. Pfister Hermann
Mitglied: Brandacher Hannes Ersatz: Schiestl Siegfried

- Tourismusverband Zell-Gerlos
Mitglied: Eberharter Markus
Ersatzmitglied: Eberharter Johann

- Fachschulverband
Mitglied: Bgm. Schreyer
Ersatzmitglied: Vzbgm. Pfister Hermann

- Abwasserbeseitigungsverband
Mitglied: Bgm. Schreyer
Ersatzmitglied: Vzbgm. Pfister Hermann

- Abfallverband
Mitglied: Bgm. Schreyer
Ersatzmitglied: Vzbgm. Pfister Hermann

- Sport- und Kulturausschuss
Mitglied: Taxacher Werner
Ersatzmitglied: Eberharter Johann

- Grundverkehr- und Höfekommission
Mitglied: Eberharter Franz
Ersatzmitglied: Heim Johann

- Forsttagssatzungskommission
Mitglied: Eberharter Franz Ersatz: Taxacher Werner
Mitglied: Schiestl Siegfried Ersatz: Brugger Josef

Der Gemeinderat ist mit den Vorschlägen einverstanden, das Abstimmungsergebnis wird für alle gewählten Mitglieder und Ersatzmitglieder der einzelnen Ausschüsse einstimmig abgegeben.

Zu 7) Aufhebung GR-Beschluss vom 30.11.2015

Der GR hat in seiner Sitzung vom 30.11.2015 unter TO 3 die Änderung im Flächenwidmungsplan von Freiland in Wohngebiet für Gp. 402/1(Eberharter Franz) beschlossen. Auf Grund der technischen Umsetzarbeiten für den elektronischen Flächenwidmungsplan bis 01.04.2016 durch die Tir. Landesregierung ist dieser Widmungsbeschluss nicht mehr möglich und muss nach dem 01.04.16 neuerlich eingereicht werden. Der GR hebt den Beschluss vom 30.11.15, TO 3 einstimmig auf.

Zu 8) Aufhebung GR-Beschluss vom 29.12.2014

Der GR hat in seiner Sitzung vom 29.12.2014 unter TO 4 die Änderung im Flächenwidmungsplan von Freiland in Sonderfläche standortgebunden SSh/Ss (Schihütte und Sportshop mit Personalzimmer) für Gp. 302/1 (Österr. Bundesforste) beschlossen. Auf Grund der technischen Umsetzarbeiten für den elektronischen Flächenwidmungsplan bis 01.04.2016 durch die Tir. Landesregierung ist dieser Widmungsbeschluss nicht mehr möglich und muss nach dem 01.04.16 neuerlich eingereicht werden. Der GR hebt den Beschluss vom 29.12.14, TO 4 einstimmig auf.

Zu 9) Beschluss Änderung ROK Wohngebiet Eberharter Franz

Der GR der Gemeinde Rohrberg beschließt einstimmig den Entwurf über die Änderung im örtlichen Raumordnungskonzept der Gemeinde Rohrberg für das geplante Wohngebiet gem. § 32 TROG laut plangemäßer Darstellung des Dipl.-Ing Thomas Scheitnagl, GZ. 924 ORK-01-2016 ab den Tag der Kundmachung über 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsicht in den Amtsräumen der Gemeinde Rohrberg aufzulegen.

Weiters wird vom Gemeinderat die Änderung im örtlichen Raumordnungskonzept für das geplante Wohngebiet laut plangemäßer Darstellung des Dipl.-Ing. Thomas Scheitnagl, GZ 924 ORK-01-2016 KG Rohrberg beschlossen.

Dieser Beschluss wird jedoch nur wirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

zu 10) Allfälliges

- Schulungseinladung für Gemeinderäte/innen durch das Tiroler Bildungsforum wird an den neuen Gemeinderat bekannt gegeben.
- Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Einladung von Dekan Dr. Steinwender zum gemeinsamen Kirchengang am 19.03.2016 in Maria Rast zur Kenntnis.
- GR Heim lädt den Gemeinderat zum „Guten Morgen Schillauf“ zum gemeinsamen Frühstück in die Schnitzelhütte ein. Ein gemeinsamer Termin soll vereinbart werden, allerdings besteht die Möglichkeit nur noch bis Ende März jeweils am Donnerstag und Sonntag.
- Bezüglich der erforderlichen Impfung gegen die Blauzungenkrankheit in unserer Gemeinde wird vom Tierarzt Dr. Rieser Stefan ein Angebot über die Kosten eingeholt. Wenn dieses vorliegt wird in der nächsten GR-Sitzung über eine Kostenbeteiligung der Gemeinde beraten.

- Auf Anfrage aus dem Gemeinderat bezüglich Straßensperre im Bereich Haslach 54 erläutert der Bürgermeister den Inhalt des bereits rechtskräftigen Baubescheides und weist auf die bereits stattgefundenen Gespräche mit den Bauwerbern hin.

Der Bürgermeister:

Schreyer Hans



Die Gemeindevorstände:

.....
(Pfister Hermann)

.....
(Taxacher Werner)

.....
(Brugger Josef)